

Technische Info zum Steuerkettensatz 21-0413

Bei dem Steuerkettensatz 21-0413 kommt es immer wieder zu Problemen mit Geräuschen und Kettenlängung.

Das Motorsteuersystem dieser koreanischen Fahrzeuge ist leider recht labil und anfällig und muss häufig relativ früh gewechselt werden. Nur bei konsequentem Austausch aller Bauteile erreicht man hier tatsächlich die geforderte Betriebsicherheit.

Hierzu wichtige Einbauhinweise:

1. Alle Teile des **Steuerkettensatzes 21-0413** müssen auch verbaut werden!
Verbleibende „alte“ Bauteile, vor allem Zahnräder, lassen die neue Gliederkette schnell vorzeitig verschleißern.
2. Der **Nockenwellenversteller** (IPD 21-7013) muss zwingend erneuert werden, einerseits wegen meist verschlissener Verzahnung, auf der anderen Seite wegen Laufspiel & mangelnder Dämpfung. Die Kette gerät im Betrieb in Schwingungen und wird dadurch unzulässig hoch belastet.
3. Das **Steuerventil** (IPD 21-5030) des Nockenwellenverstellers muss dringend auf Verschmutzung geprüft und ggf. vorsichtshalber ersetzt werden. Das Steuerventil muss über den Tester neu angelernt werden!
4. Dabei sollte generell nach einem **UPDATE der Motorsteuerung** gesucht werden, es gibt bei diesen Fahrzeugen tatsächlich mehrere veraltete Versionen.
5. Die **Ölwechselintervalle** sollten penibel eingehalten werden, der Ölfilter sollte regelmäßig gewechselt werden. Die Gliederkette verträgt keine Schmutzbelastung!

Beachten Sie: Sollte es dennoch zu Problemen kommen, bitten wir Sie, uns in jedem Fall alle Teile des Kits und seiner Umgebung zur Analyse zu überlassen. Nur so ist eine realistische Schadensanalyse möglich